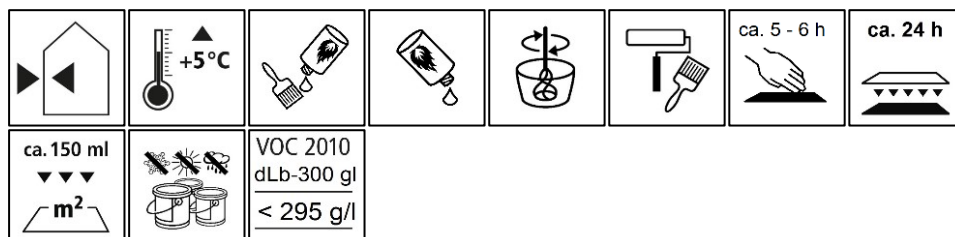


Vorlack

Anwendungsbereich

Außen und innen. Auf grundierte Holz- und Metallflächen, z.B. auf Fenster, Türen, Zargen, Geländer usw.



Art des Werkstoffes	Hochwertiger, leicht thixotroper Vorlack
Farbton	Weiß
Glanzgrad	Matt
Bindemittelbasis	Langöliges Alkydharz
Spez. Gewicht	Ca. 1,4 +/- 0,2 g/cm ³
Eigenschaften	Idealer Verlauf, gute Fülle, hohes Deckvermögen, geruchsarm. Nach Durchtrocknung gut nass und trocken schleifbar
Geeignete Abtönpaste	Handelsübliche Abtönfarben für Lacke, max. 5 % und tönbar über ZERO MiX
Trockenzeit	Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 5 - 6 Stunden staubtrocken und nach 24 Stunden überstreichbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten.
Verarbeitungsart	Streichen, rollen, spritzen
Spritzauftrag	<u>Airless + Aircoat</u> Düsengröße Inch: 0,021 - 0,026 Düsengröße mm: 0,53 - 0,63 Spritzwinkel: 40 - 80° Spritzdruck bar: ca. 150 Verdünnung: ca. 5 - 10 %
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund. Kann bei geringer Luftfeuchtigkeit und auch bei niedrigen Temperaturen verarbeitet werden.

Materialverbrauch	Ca. 150 ml/m ²
Schichtstärke	Ca. 35 - 40 µm Trockenfilmstärke, je Anstrich
Lagerung	Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen. Entzündlich!
Reinigung der Werkzeuge	ZERO Tool Cleaner oder sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz
Verpackung	375 ml, 750 ml, 2,5 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363, BFS-Merkblatt Nr. 18
Anstrichaufbau	<p><u>Holzuntergründe innen</u> Erstanstrich</p> <p><u>Grundanstrich</u> ZERO Vorlack satt und gleichmäßig auftragen.</p> <p><u>Spachtelung</u> 2 x ganzflächig mit Kunstharzspachtelmasse.</p> <p><u>Zwischenanstrich</u> ZERO Vorlack satt auftragen.</p> <p><u>Schlussanstrich</u> ZERO Satina Seidenglanzlack oder ZERO Glanzcolor Buntlack</p> <p><u>Überholungsanstrich</u> Alten Anstrich anlaugen und nachwaschen, lose Farbteile entfernen.</p> <p><u>Grundanstrich</u> Rohe Holzstellen mit ZERO Universal Haftgrund vorgrundieren.</p> <p><u>Spachtelung</u> Fleckspachteln bzw. ganzflächig mit Kunstharzspachtelmasse.</p> <p><u>Zwischenanstrich</u> ZERO Vorlack satt auftragen.</p> <p><u>Schlussanstrich</u> ZERO Satina Seidenglanzlack oder ZERO Glanzcolor Buntlack</p> <p><u>Erneuerungsanstrich</u> Altanstrich nicht intakt. Alten Anstrich restlos entfernen und anschließend Aufbau wie Erstanstrich.</p> <p>Technische Merkblätter beachten!</p>
EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt	Kategorie: dLb-300 g/l (2010), dieses Produkt enthält < 295 g/l VOC
Anmerkungen	<p>In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!</p> <p>Bei Holzuntergründen das BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten.</p> <p>Pulverbeschichtungen, Coil Coating-Beschichtungen und ähnliche kritische Untergründe mit ZERO PUR-Haftgrund grundieren.</p>

Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden, wie z.B. Haftstörungen, Blasenbildungen und Rissen, in der nachfolgenden Beschichtung führen.

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Lackierungen nicht in Kontakt mit weichmacherhaltigen Kunststoffen, z.B. Dichtprofilen und Dichtstoffen, etwa im Fensterbereich, bringen.

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und hohen Aufbringmengen verzögert sich die Trocknungszeit.

Bei der Beschichtung maßhaltiger Bauteile muss die Innenseite genauso dampfdicht wie die Beschichtung auf der Außenseite sein, um das Feuchtigkeitsgleichgewicht im Holz nicht zu stören. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Anstrichschäden führen.

Vergraute Holzbauteile können durch die Aufhelltechnik an hellere, maßhaltige Bauteile angeglichen werden. Hierzu 1 - 2 deckende Zwischenanstriche mit ZERO Vorlack, in Anlehnung an den helleren Holzfarbton, ausführen und anschließend ZERO Dekosan Langzeit-Lasur in Faserrichtung auftragen. Zur Beurteilung der Oberfläche empfehlen wir, einen Probeanstrich anzulegen.

Für großflächige Anwendung im Innenbereich, z.B. Decken und Wände, empfehlen wir wegen des materialtypischen Geruchs von Alkydharzlacken den Einsatz von wasserverdünnbaren Lacksystemen, wie z.B. ZERO Aqua Lacke.

Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit lösemittelverdünnbaren Beschichtungsstoffen bearbeiten.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche an Ort und Stelle durchzuführen.